

# „Jugend musiziert“ öffnet neue Türen

Schüler der Musikschule Holzminden nehmen mit Erfolg an „Jumu Regional“ in Hameln teil

**HOLZMINDEN.** Die Freude war groß, als sich sieben Schülerinnen und Schüler der Musikschule Holzminden auf die Rückfahrt aus Hameln machten. Ein aufregender Tag lag hinter ihnen und die Bestätigung, dass sie mit ihren Instrumenten auf dem richtigen Weg sind. Intensiv hatten sich die Teilnehmenden mit ihren Lehrkräften auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ vorbereitet und mit der Sparte „Jumu Regional“ die Chance genutzt, die dieses neue Format ihnen bot. Die Vorgaben wurden erweitert, sodass nun auch eine Teilnahme im Duo mit der Lehrkraft oder mit einem Playback als Begleitung möglich war. Auch die Literaturlauswahl konnte großzügiger ausgelegt werden, was besonders im Rock-Pop-Bereich neue Möglichkeiten bot. Alle anderen Rahmenbedingungen waren gleich.

In unterschiedlichen Altersgruppen stellten sich die Musikerinnen und Musiker aus Holzminden einer kompetent besetzten Jury und präsentierten in Hameln ihr Programm auf einer großen Bühne mit Publikum im Saal. Vertäuliche Beratungsgespräche mit Mitgliedern der Jury run-



Schlagzeuger Jan Konath war mit acht Jahren der jüngste Teilnehmer am Wettbewerb.

FOTO: MUSIKSCHULE HOLZMINDEN

deten den Tag ab und haben die Tür zur weiteren Teilnahme im nächsten Jahr noch weiter geöffnet.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Musikschule Holzminden sind mit Preisen geehrt worden: Jan Konath (1. Preis, Altersgruppe Ib, Schlagzeug, Lehrer: Yong Yon Hwang), Marie Fischer (2. Preis, AG II, Violine, Lehrer: Tilman Wittkopf), Dean Müller (1. Preis, AG III, E-Gitarre, Lehrer: Dankward Pillmann), Laura Nowak (1. Preis, AG IV, Saxophon, Lehrer: Bastian Weiler), Maya Lüdtke (2. Preis, AG V, Saxophon, Lehrer: Bastian Weiler), Sofiya Krukovich (2. Preis, AG IV, Klavier, Lehrer: Burkhard Kluge) und Henning Quaas (1. Preis, AG V, Klavier, Lehrer: Burkhard Kluge).

Die Erstplatzierten sind beim Abschlusskonzert am Sonntag, 12. Februar, um 17 Uhr im Forum des Albert-Einstein-Gymnasiums in Hameln mit Ausschnitten ihres Wettbewerbsprogramms zu hören.